

Kompetenzdiagnose als Basis individueller Förderung

- Zum Geheimnis einer Black Box!?! -

Kompetenzermittlung für die Berufsbildung

AGBFN 07./08. Oktober 2008 München

Prof. Dr. H.-Hugo Kremer, Dipl.-Hdl. Andrea Zoyke

DEPARTMENT WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK
BUSINESS AND HUMAN RESOURCE EDUCATION

DEPARTMENT WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK
BUSINESS AND HUMAN RESOURCE EDUCATION



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft
Die Universität der Informationsgesellschaft

IWP



Gestaltung individueller Lernwege im RVL-fbZ – zum Forschungsfeld

1. Problem-
genese
2. Kompetenz-
diagnose und
individuelle
Förderung
3. Ergebnisse
und
Erprobungen
4. Zusammen-
fassung

- Reha-Vorbereitungs-Lehrgang für besondere Zielgruppen
- Individuelle Lernwege (Persönliche Betreuung/ zeitl. Flexibilität/ Schwierigkeitsniveau)



„Wir sehen einfach, wo die Teilnehmer noch Probleme haben und geben ihnen dann geeignete Aufgaben!“



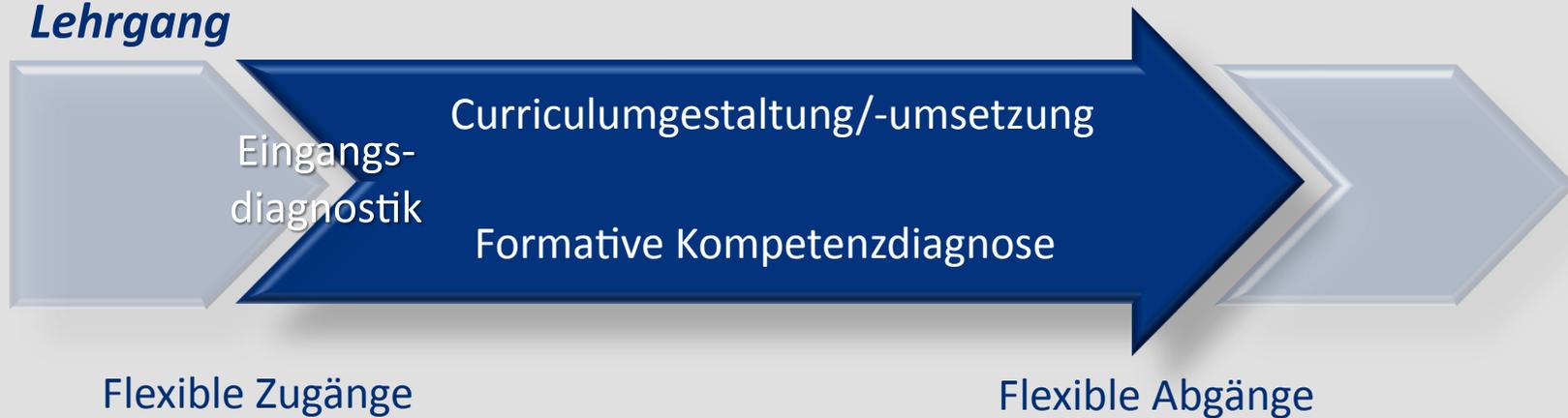
Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

Mikrodidaktik: Lernsituation

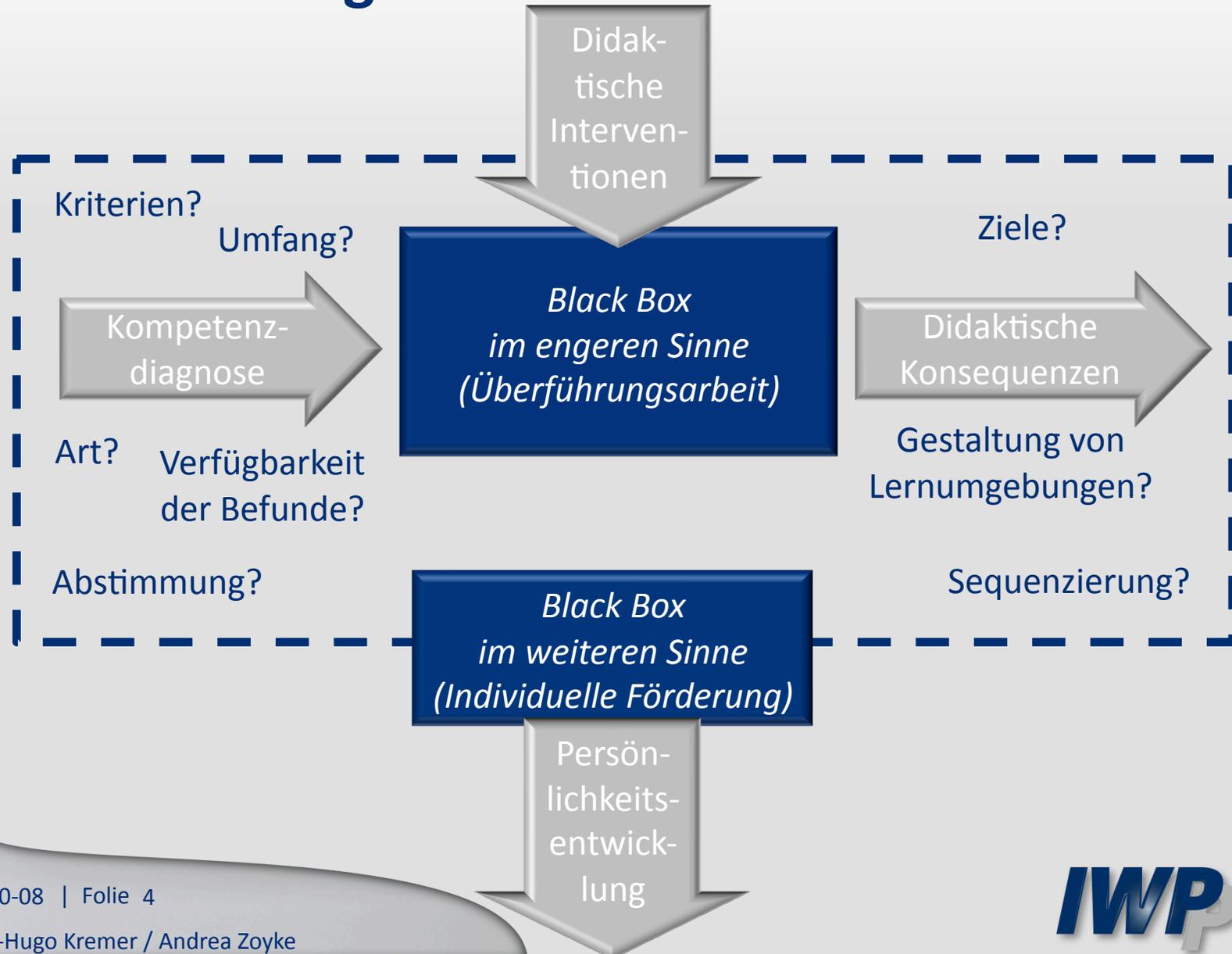


Makrodidaktik: Lehrgang



Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung – zur Black Box-Problematik

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

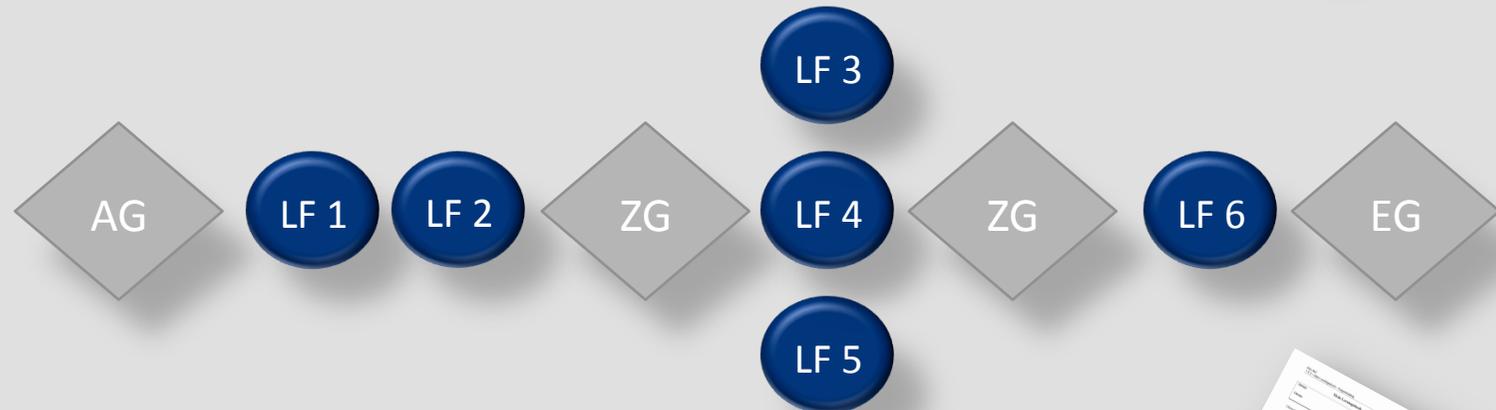


Erprobungen im exemplarischen Forschungsfeld (RVL-fbZ)

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

Lehrende

Förder- und Entwicklungsplanung



Lernende

Lerntagebuch

LF = Lernfeld

AG = Anfangsgespräch

ZG = Zwischengespräch

EG = Endgespräch



Diagnose über Lernfelder, Lernsituationen und Lerntagebuch!

Prototyp

1. Problem-
genese
2. Kompetenz-
diagnose und
individuelle
Förderung
3. **Ergebnisse
und
Erprobungen**
4. Zusammen-
fassung

LF 1: Einen möglichen Ausbildungsberuf
erkunden

*Zielorientierung/
Anforderungen*

LF 2: Individuelle Erfahrungsräume vor
dem Hintergrund der angestrebten
Ausbildung reflektieren

*Kompetenzbilanz
Anforderungsabgleich
Zielfestlegung*

Lerntagebuch

*Reflexionsfragen (Lernprozess/
Überführung)*

Kompetenzbogen

Selbst- und Fremdeinschätzung



Diagnose über Lernfelder, Lernsituationen und Lerntagebuch?

Erprobung

1. Problem-
genese
2. Kompetenz-
diagnose und
individuelle
Förderung
- 3. Ergebnisse
und
Erprobungen**
4. Zusammen-
fassung

Ergebnisse und Modifikationen im sozialen Handlungsfeld:

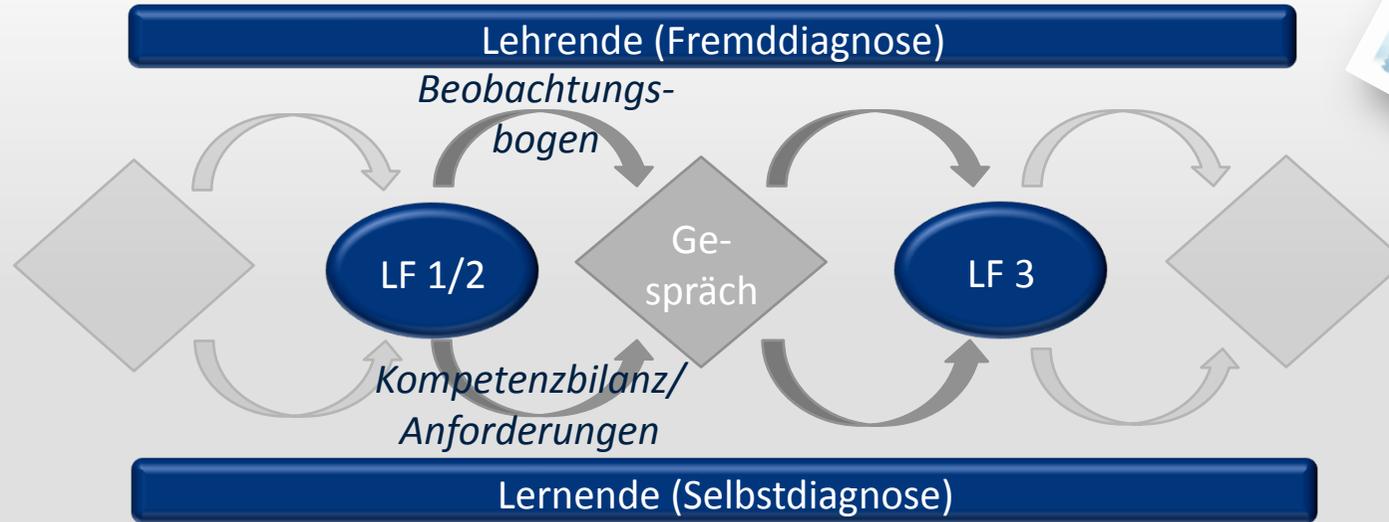
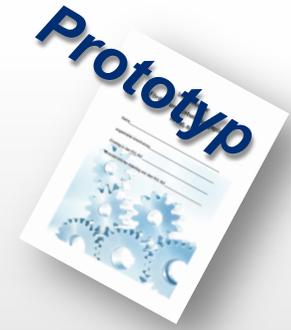
- ☞ Berufsorientierung erwünscht
- ☞ Sensibilität individueller (Lern-)Biographien: Stärken!
- ☞ Reduktion Lernfelder/ Lernsituationen
- ☞ Reflexionsbereitschaft und -fähigkeit → Reduktion/ Ablehnung Lerntagebuch

Kritische Reflexion der Ergebnisse und Modifikationen:

- ☞ Parallelität Lernfelder/ Facheinheiten
- ☞ Fremdsteuerung Lernprozess/ mangelnde Selbstregulationsfähigkeit?
- ☞ Ablehnung Lerntagebuch – mangelnde Selbstreflexionsfähigkeit/ -willigkeit?
- ☞ Lerntagebuch verschlossen – mangelnde Fremddiagnose?



Förder- und Entwicklungsplanung!



Kompetenzdiagnose/
-profil

Förderbereiche/
-ziele

Gestaltung
Lernsituationen

Maßnahmenplan/
Prozessbeob.

	Sache	Gruppe	Person
Deklaratives Wissen			
Prozedurales Wissen			
Reflexives Wissen			

Kompetenzprofil

Individualisierung
Gestaltungsprinzipien

Zeitl./ organisator.
Planung;
Selbst- und Fremd-
beobachtung

Förder- und Entwicklungsplanung?

Erprobung

Ergebnisse und Modifikationen im sozialen Handlungsfeld

- ↳ Vertiefender Einblick in Lernvoraussetzungen
- ↳ Kommunikationsinstrument/ Selbst- und Fremdeinschätzung
- ↳ Zeitaufwand:
 - Verkürzung Umfang
 - Beschränkung Teilnehmerzahl

Kritische Reflexion der Ergebnisse und Modifikationen

- ↳ Grenzen der Verkürzungen
- ↳ Auswahlkriterien für Teilnehmer

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
- 3. Ergebnisse und Erprobungen**
4. Zusammenfassung



Zusammenführung – Diskussionen

1. Problem-
genese
2. Kompetenz-
diagnose und
individuelle
Förderung
3. Ergebnisse
und
Erprobungen
4. Zusammen-
fassung

Praktikabilität vs.
wissenschaftliche Genauigkeit

Forschungsmethodische
Überlegungen

